

4.2 Duvin

Das (ebenmässige) Dorf mit Hang zur Aussicht

So dramatisch Duvin an der Hangkante zum Talgrund und zur Aussicht platziert ist, so sanft ansteigend entwickelt es sich in die Tiefe der Geländeterrasse, auf der es liegt. Baulich erweist sich das Dorf mit seinen feinkörnigen Strickbauten als homogen. Dieser in sich geschlossenen Anmutung soll im Sinn der zukünftigen Siedlungspflege Sorge getragen werden, genauso wie auch der ausserordentlichen Qualität der hangseitig angrenzenden, baumbestandenen Bauerngärten. Eine mögliche Aufhebung der hier der Siedlungsstruktur zuwiderlaufenden Durchwegung könnte die Gärten im Gesamtzusammenhang genauso stärken wie das Untersagen zukünftiger Bauten.

Aussichtsseitig eröffnet der topographisch bedingt abrupte Abschluss zum Tal ein spektakuläres Panorama. Entsprechend ausgeprägt wird vom exponierten Geländepunkt auf dem Sporn am Abgrund beim alten Backhaus her die Siedlung in ihrem ausgezeichneten Zusammenhang erlebbar.

Dem neuen Volumen des Richtprojekts beim Dorfplatz Fontauna – in Grösse und Bauweise dem Bestand verwandt und nutzungsseitig mitunter für ein Restaurations- oder Beherbergungsbetrieb geeignet – kommt ortsbaulich zentrale Bedeutung zu, befestigt es doch den Übergang vom inneren Panorama des bestehenden Siedlungskörpers zum äusseren der Aussicht, wobei letzteres – gleichsam in räumlicher Entgegensetzung – mit dem neuen Belvedere eine für die Dorfansicht einprägsame Verortung erfährt.

Sanft abfallend führt die Via Glion von Duvin über zumeist fruchtbares Landwirtschaftsland, hinein in die Val da Pitasch und wieder hinaus, weiter nach Pitasch.

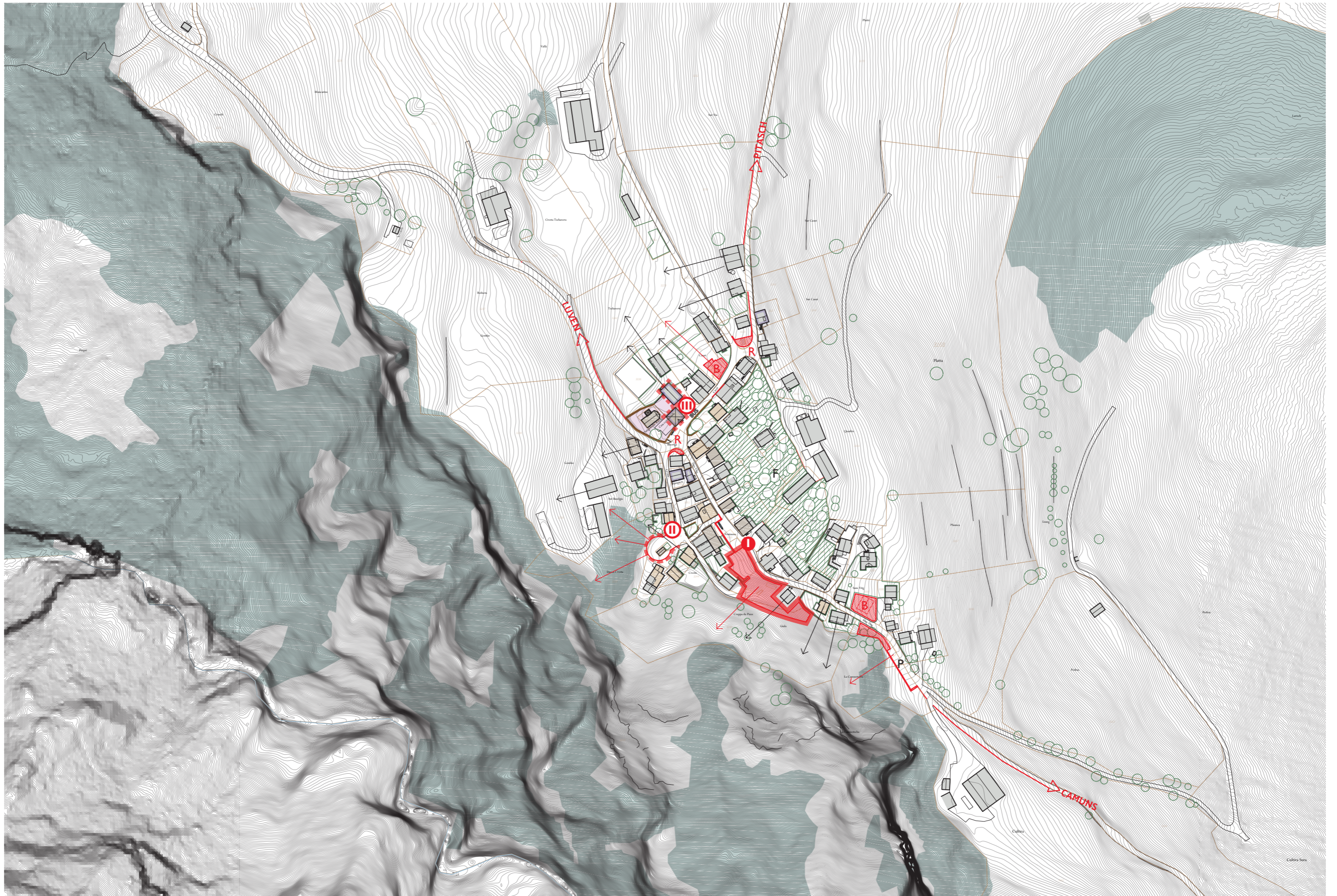


Ortsbauliche Handlungsanweisungen

- Erhalt und Pflege der homogenen Siedlungsanmutung
- Erhalt und Pflege der bestehenden Freiräume und Gärten
- Befestigung von Fontauna mit einem öffentlichkeitswirksamen Bau
- Bezugnahme zur Aussicht mit Belvedere ebenda
- Aufwertung des Aussichtspunkts beim historischen Backhaus und Instandsetzung desselben
- Umnutzung des alten Pfarrhauses, allenfalls in Zusammenhang mit dem Schulhaus
- Fortsetzung der Via Glion nach Camuns (mit Hängebrücke in der Val Uastg)

Spezifik und Charakteristik	
—	Bestand
—	Neu
■	Wasser
■	Wald
■	geschützte Bauten
■	andere relevante Bauten
■	wertvoller Aussenraum
■	wertvolle Gärten
—	wertvolle Steinmauer
↙ ↘	Orientierung, Ausrichtung
○	Grün- und Freiräume
—	Parzellengrenze
□	Liegenschaften Gemeinde
Handlungsräume	
—	Potentialräume
B	Bebauungspotential
R	Requalifizierung (Strassenraum)
F F	Freiraum
I I	Infrastruktur
P P	Parkplätze
Richtprojekte	
⓪	Fontauna - Dorfplatz und Belvedere
⓪	Aussichtspunkt mit historischem Backhaus
⓪	altes Pfarr- und neues Schulhaus

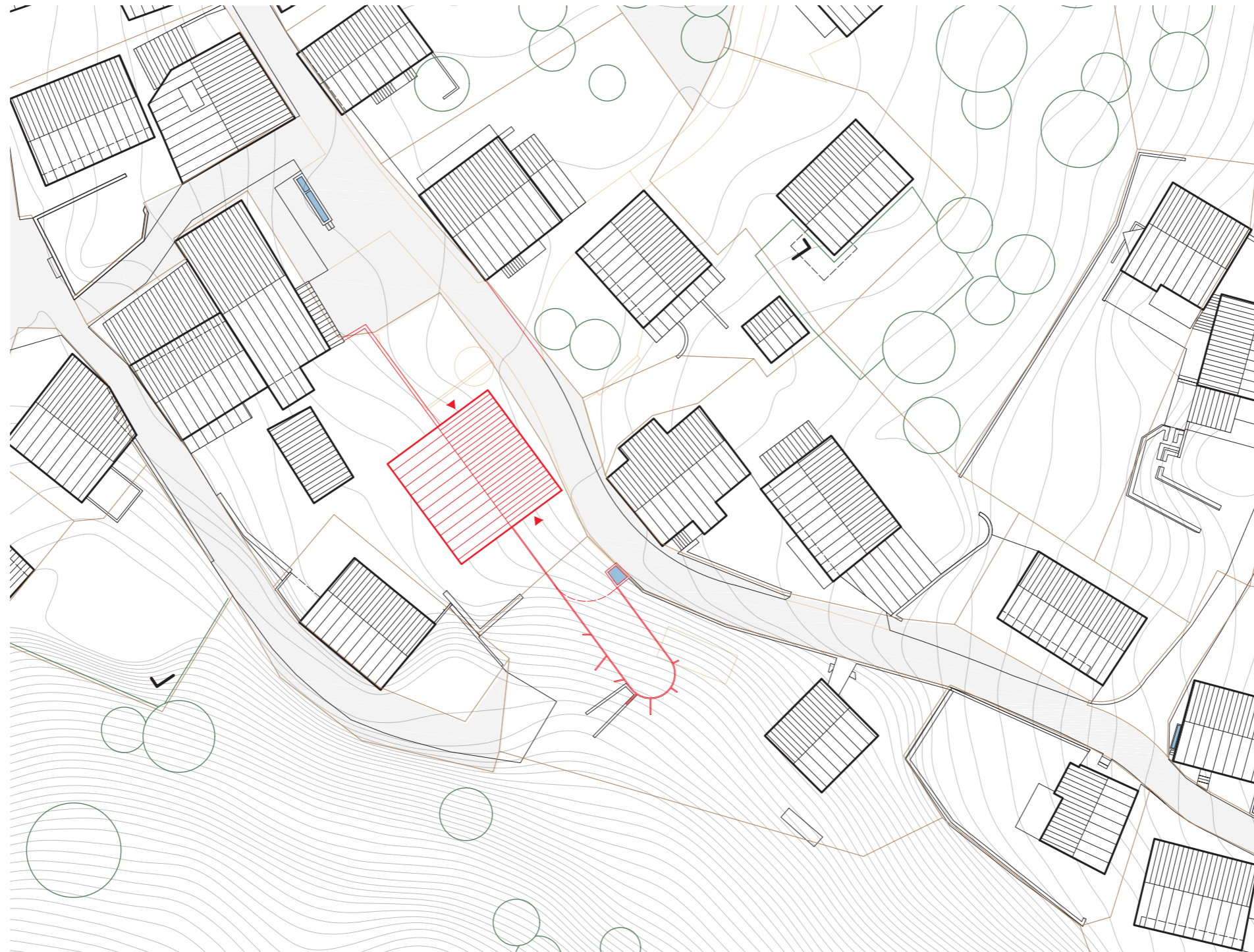
Aktionsplan



0 25 50 100 200m



Fontauna Dorfplatz und Belvedere



Schnitt, Modell

